**Pandemieplanung**

Es sind der nationale Pandemieplan und die Pandemiepläne der Bundesländer zu berücksichtigen.

Der Nationale Pandemieplan aus dem Jahr 2017 ist auf das Influenzavirus fokussiert, ist aber auch auf andere Erkrankungen übertragbar. Der Nationale Pandemieplan dient der gezielten Vorbereitung von Behörden und Institutionen auf Bundes- und Landesebene auf eine Influenzapandemie. Er ist die Grundläge für die Pandemiepläne der Bundesländer und Ausführungspläne der Kommunen. Adressaten sind somit vor allem die Verantwortlichen und die verantwortlichen Behörden in Bund, Bundesländern und Kommunen.

Der Nationale Pandemieplan enthält in den Anhängen zum einen Empfehlungen für die medizinischen Bereiche.

* Planungshilfe für die Krankenhäuser, S. 51
* Planungshilfe für Alten- und Pflegeheime, S. 55 sowie
* Planungshilfe den Rettungsdienst, S. 57

Dies Einrichtungsarten sind verpflichtet, im Ernstfall eigene spezifische (betriebliche) Pandemiepläne vorzuhalten und im Ernstfall umzusetzen.

Zum anderen werden im Anhang 1 zu Kapitel 8, S. 67ff. Aussagen zur Pandemieplanung in Unternehmen, Verwaltungen und anderen nicht medizinischen Bereichen gemacht. Diese betrieblichen Maßnahmen sind verbindlich für alle diakonischen Einrichtungen und Dienste.

Ein betrieblicher Pandemieplan beinhaltet z.B. folgende Punkte:

* Festlegung der Zusammensetzung eines verantwortlichen Gremiums
* Festlegung des Personalmanagements im Pandemiefall
* Organisation des Expositionsschutzes für die Mitarbeiter\*innen
* Fortbildung und Schulung des Personals bezüglich des Managements bei einer Pandemie
* Organisation der medizinischen/ pflegerischen Versorgung
* Organisation des Umgangs mit erkrankten Heimbewohner\*innen
* Sicherung der jährlichen (regulären) Influenza-Schutzimpfung, ggf. Impfung mit Pandemie-Impfstoff.

Checklisten zur betrieblichen Pandemieplanung gibt es

* im Nationalen Pandemieplan des Robert-Koch-Institutes ab Seite 67 (<https://www.gmkonline.de/documents/pandemieplan_teil-i_1510042222_1585228735.pdf>
* „Handbuch Betriebliche Pandemie-planung“ des Bundesamts für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe unter: https://www.bbk.bund.de/SharedDocs/Downloads/BBK/DE/Downloads/GesBevS/Handbuch-Betriebl\_Pandemieplanung\_2\_Auflage.pdf?\_\_blob=publicationFile ab S. 22
* 10 Tipps zur Betrieblichen Pandemieplanung der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung <https://publikationen.dguv.de/praevention/allgemeine-informationen/2054/10-tipps-zur-betrieblichen-pandemieplanung>

Ergänzungen zum Nationale Pandemieplan vom 04.03.2020

* Das RKI hat am 04. 03 eine Ergänzung zum Nationalen Pandemieplan mit dem Titel VORBEREITUNGEN AUF MAßNAHMEN IN DEUTSCHLANDVERSION 1.0 (STAND 04.03.2020) Ergänzung zum Nationalen Pandemieplan – COVID-19 – neuartige Coronaviruserkrankung herausgegeben. <https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Ergaenzung_Pandemieplan_Covid.pdf?__blob=publicationFile>

**Pandemieplanung der Länder**

Eine Übersicht der Pandemiepläne der Bundesländer finden Sie unter: [https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/I/Influenza/Pandemieplanung/Pandemieplaene\_Bundeslaen-](https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/I/Influenza/Pandemieplanung/Pandemieplaene_Bundeslaender.html?nn=2370466) [der.html?nn=2370466](https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/I/Influenza/Pandemieplanung/Pandemieplaene_Bundeslaender.html?nn=2370466)

Viele Bundesländer haben eigene Hinweise und Regelungen zur Pandemieplanung bzw. Vorschriften und Regelungen für die ambulanten Pflegedienste und die stationären Pflegeeinrichtungen veröffentlicht bzw. veröffentlichen weiterhin Regelungen zum Verhalten im Pandemiefall.

**Linkliste der Landesministerien – Direktlinks Corona**

**Baden-Württemberg**

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/>

**Bayern**

<https://www.stmas.bayern.de/coronavirus-info/index.php>

**Berlin**

<https://www.berlin.de/corona/>

**Brandenburg**

<https://www.brandenburg.de/de/portal/bb1.c.473964.de>

**Bremen**

<https://www.bremen.de/corona>

**Hamburg**

<https://www.hamburg.de/coronavirus/>

**Hessen**

<https://www.hessen.de/fuer-buerger/aktuelle-informationen-zu-corona-hessen>

**Mecklenburg-Vorpommern**

<https://www.regierung-mv.de/Landesregierung/wm/Aktuelles--Blickpunkte/Wichtige-Informationen-zum-Corona%E2%80%93Virus>

**Niedersachsen**

<https://www.niedersachsen.de/Coronavirus>

**Nordrhein-Westfalen**

<https://www.land.nrw/corona>

**Rheinland-Pfalz**

<https://www.rlp.de/de/buergerportale/informationen-zum-coronavirus/>

**Saarland**

<https://www.saarland.de/corona.htm>

**Sachsen**

<https://www.coronavirus.sachsen.de/>

**Sachsen-Anhalt**

<https://stk.sachsen-anhalt.de/service/corona-virus/>

**Meldepflicht – Zuständigkeit**

Wenn Verdachtsfälle vor Ort bekannt werden, ist auf die Anweisungen des Gesundheitsamts sowie der örtlichen Behörden zu achten. Die Landesbehörden bzw. die regionalen Gesundheitsämter vor Ort sind die maßgeblichen staatlichen Stellen bei der Prävention, der Bewertung der Gefahrenlagen und Ihrer Bewältigung im Rahmen ihrer hoheitlichen Aufgaben.

Bei einem Corona-Ausbruch in Ihrer Einrichtung wenden Sie sich bitte an Ihr zuständiges Gesundheitsamt. Das zuständige Gesundheitsamt kann über die Datenbank des RKI ermittelt werden: <https://tools.rki.de/PLZTool/>

Die Ärztin oder der Arzt, der bei einem Patienten den Verdacht auf eine Erkrankung mit dem Coronavirus stellt, muss dies dem [Gesundheitsamt/der Gesundheitsbehörde](https://tools.rki.de/PLZTool/) gemäß [Coronavirus-Meldepflichtverordnung](https://www.gesetze-im-internet.de/coronavmeldev/) melden. Die Meldung muss unverzüglich erfolgen und dem Gesundheitsamt spätestens innerhalb von 24 Stunden vorliegen. Dabei müssen auch Name, Adresse und Kontaktdaten der betroffenen Person dem Gesundheitsamt gemeldet werden, damit das Gesundheitsamt die Person kontaktieren kann und die notwendigen Maßnahmen (z.B. Isolierung des Patienten, Ermittlung von Kontaktpersonen) einleiten kann.

Unterstützung bei der Pandemieplanung erhalten Sie von Ihrem Landesverband der Diakonie

Ein Muster eines Pandemieplans für die vollstationäre Pflege finden Sie z.B. auf der Homepage der Diakonie Niedersachsen

<https://www.diakonie-in-niedersachsen.de/pages/covid-19/faq-pflege/vollstationaere_pflege/index.html>

Stand: 24.03.2020